

DI Herbert Eibensteiner

Herbert Eibensteiner, geboren 1963, ist seit 2012 Mitglied des Vorstands der voestalpine AG und leitet darüber hinaus seit Oktober 2014 mit der Steel Division auch die umsatzstärkste Division des Konzerns. In seiner Konzernfunktion ist ihm zudem der Bereich Informationstechnologie zugeordnet. Am 3. Juli 2019 wird Eibensteiner den Vorstandsvorsitz des Technologie- und Industriegüterkonzerns von Wolfgang Eder übernehmen.

Herbert Eibensteiner beendete 1988 das Studium Maschinenbau/Betriebswissenschaft an der Technischen Universität Wien, trat 1989 als Betriebsingenieur für Instandhaltung in den voestalpine-Konzern ein und bekleidete von 1993 bis 2000 Führungspositionen in den Bereichen Instandhaltung Kaltwalzwerke, Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit und Umweltschutz. Von 2000 bis 2014 hielt Eibensteiner mehrere Führungspositionen in der Metal Forming Division und war zuletzt für die Gesamtleitung der Division verantwortlich. Bereits während seiner Managementfunktion in der Metal Forming Division war er maßgeblich an der forcierten Internationalisierung des Segments Automotive beteiligt.

Als Chef der auf hochqualitative Flachstahlprodukte ausgerichteten Steel Division gelang mit der Eröffnung der Direktreduktionsanlage im texanischen Corpus Christi, USA, 2016 ein weiterer Meilenstein in der Umsetzung der internationalen Wachstumsstrategie des Gesamtkonzerns. Das modernste Werk seiner Art sichert durch die Versorgung mit höchstwertigem Vormaterial für die Stahlerzeugung auch die österreichischen voestalpine-Standorte langfristig ab. Weitreichende Impulse setzte Eibensteiner in den letzten Jahren auch am Hauptsitz der Steel Division in Linz, wo seit 2014 über eine Milliarde Euro investiert wurde. Derzeit wird beispielsweise mit der Erneuerung des Hochofens A, der Inbetriebnahme einer neuen Stranggussanlage sowie dem Bau einer Wasserstoffpilotanlage die technologische Basis für die nächsten Jahre des Standortes gelegt. Herbert Eibensteiner ist zudem seit 2014 einer der Vizepräsidenten des europäischen Stahlverbandes „Eurofer“.

Abgesehen von seinen beruflichen Herausforderungen verbringt Herbert Eibensteiner die Freizeit mit seiner Familie und sportlichen Aktivitäten.